

Bus + URLAUB MEIN MAGAZIN

 **LANG Reisen**
Den Urlaub gönne ich mir





Land & Leute

- 4 Rom im Heiligen Jahr 2025 →
- 10 Sardinien ein faszinierendes Reiseziel →
- 18 Malta - klein aber vielfältig →
- 24 Prag - die „Goldene Stadt“ →
- 28 Swinemünde - eine Perle an der Ostsee →
- 32 Spiekeroog →
- 34 Mandelblüte Mallorca →

Events

- 40 Basler Fastnacht →
- 44 Cavalluna →

Reisen

- 48 Malta - Natur und Kultur vom Feinsten →

Herzlich Willkommen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auch im neuen Jahr möchten wir Sie mit einer bunten Palette spannender Themen unterhalten. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen folgende Destinationen vor:

Rom im Heiligen Jahr 2025

Erleben Sie die Ewige Stadt in einer ganz besonderen Atmosphäre und tauchen Sie ein in die spirituellen und kulturellen Highlights des Jubiläumsjahres.

Sardinien – ein faszinierendes Reiseziel

Kristallklares Wasser, traumhafte Strände und eine reiche Geschichte machen Sardinien zu einem Paradies für Erholungssuchende und Entdecker.

Malta – klein, aber vielfältig

Die charmante Mittelmeerinsel begeistert mit ihrer Mischung aus historischen Stätten, lebendigen Kulturen und atemberaubender Natur.

Prag – die goldene Stadt

Die tschechische Hauptstadt verzaubert mit ihrem historischen Flair, prächtigen Bauwerken und romantischen Gassen.

Swinemünde – eine Perle an der Ostsee

Dieses idyllische Küstenstädtchen bietet breite Sandstrände, eine erholsame Atmosphäre und vielseitige Freizeitmöglichkeiten.



Spieleroo – die grüne Insel der Ruhe

Auf der autofreien Nordseeinsel erwartet Sie pure Entspannung inmitten unberührter Natur und frischer Seeluft.

Mandelblüte auf Mallorca

Ein zauberhaftes Schauspiel, wenn die Insel im Frühling in zartem Rosa und Weiß erblüht und zu einem wahren Paradies wird.

Basler Fastnacht

Die "drey scheenschte Dääg" verwandeln Basel in ein farbenfrohes Meer aus Kostümen, Musik und Tradition.

Cavalluna

Ein unvergessliches Erlebnis, das mit spektakulären Darbietungen die Verbindung zwischen Mensch und Pferd feiert.

Und nun, viel Vergnügen beim Lesen.



Rom im Heiligen Jahr 2025







1
2





3

4



Bildnachweis
1 © SCStock | stock.adobe.com
2 © Mapics | stock.adobe.com
3 © BRIAN_KINNEY | stock.adobe.com
4 © Tomas1111 | Megapixel.com

Rom, die Ewige Stadt, ist ein Ort, an dem Geschichte, Kunst und Kultur in einzigartiger Weise miteinander verschmelzen. Mit ihren beeindruckenden Sehenswürdigkeiten, einer bewegten Vergangenheit und ihrer Rolle als Zentrum der katholischen Kirche zieht Rom Pilger und Touristen aus der ganzen Welt an. Besonders im Heiligen Jahr 2025 wird die Stadt erneut zum Mittelpunkt spiritueller und kultureller Ereignisse. Lassen Sie sich von der Magie Roms verzaubern und entdecken Sie, warum diese Stadt seit Jahrtausenden die Menschheit inspiriert.



Das Heilige Jahr 2025 und seine Bedeutung

Das Heilige Jahr 2025 und seine Bedeutung
Das Heilige Jahr, auch Jubiläumsjahr genannt, ist eine Tradition der katholischen Kirche, die bis ins Jahr 1300 zurückreicht. Papst Bonifatius VIII. rief das erste Heilige Jahr aus, um Gläubigen die Möglichkeit zu geben, durch Pilgerfahrten nach Rom und die Teilnahme an besonderen religiösen Zeremonien Ablass von ihren Sünden zu erlangen. Seitdem wird das Heilige Jahr in der Regel alle 25 Jahre gefeiert, wobei einige außerordentliche Jubiläen, wie das von Papst Franziskus im Jahr 2016 ausgerufene "Jahr der Barmherzigkeit", eine Ausnahme bilden.

Im Jahr 2025 wird Rom erneut Millionen von Pilgern willkommen heißen. Die Feierlichkeiten umfassen besondere Gottesdienste, Prozessionen und die Eröffnung der Heiligen Pforten in den vier Hauptbasiliken: dem Petersdom, der Lateranbasilika, der Basilika St. Paul vor den Mauern und Santa Maria Maggiore. Dieses spirituelle Ereignis ist nicht nur eine Gele-

genheit für Gläubige, sondern auch ein Fest der Einheit und des Friedens.

Der Vatikan

Der Vatikan, das kleinste unabhängige Land der Welt, ist das spirituelle Zentrum der katholischen Kirche und der Wohnsitz des Papstes. Seine Ursprünge reichen bis in das 4. Jahrhundert zurück, als Kaiser Konstantin die erste Basilika über dem Grab des Apostels Petrus errichten ließ. Im Laufe der Jahrhunderte wuchs der Einfluss des Vatikans und erreichte seinen Höhepunkt während der Renaissance, als Künstler wie Michelangelo und Raffael den Petersdom und die Sixtinische Kapelle mit ihren Meisterwerken schmückten. Heute ist der Vatikan nicht nur ein religiöses, sondern auch ein kulturelles Zentrum, das die Pracht und Macht der katholischen Kirche widerspiegelt. Die Vatikanischen Museen, die Sixtinische Kapelle und der Petersdom sind nur einige der Schätze, die Besucher aus der ganzen Welt anziehen.

Rom

Rom war über Jahrhunderte hinweg das Zentrum der westlichen Welt. Von der Gründung im Jahr 753 v. Chr. bis zum Fall des Römischen Reiches und darüber hinaus prägte die Stadt die Politik, Kultur und Religion Europas. Die Renaissance und der Barock hinterließen unauslöschliche Spuren in der Architektur und Kunst Roms. Heute ist die Stadt ein Symbol für die Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart.

Rom ist ein lebendiges Museum unter freiem Himmel, und an jeder Ecke begegnet man der Geschichte. Das Kolosseum, das größte antike Amphitheater der Welt, zeugt von der Macht und dem Glanz des Römischen Reiches. Hier fanden spektakuläre Gladiatorenkämpfe und andere Veranstaltungen statt, die Tausende von Zuschauern begeisterten. Das Forum Romanum, einst das politische und gesellschaftliche Zentrum des antiken Roms, ist ein weiteres Highlight. Die Ruinen der Tempel, Basiliken und Triumphbögen lassen die glorreiche Vergangenheit der Stadt lebendig werden.

Die Spanische Treppe und der Trevi-Brunnen sind nicht nur architektonische Meisterwerke, sondern auch beliebte Treffpunkte. Wer eine Münze in den Trevi-Brunnen wirft, soll der Legende nach garantiert nach Rom zurückkehren.

Ein Spaziergang durch das Viertel Trastevere führt zu engen, gepflasterten Gassen, charman-ten Plätzen und authentischen Restaurants, die das römische Lebensgefühl verkörpern.

Die Vatikanischen Museen sind ein absolutes Muss. Sie beherbergen eine der bedeutendsten Kunstsammlungen der Welt, darunter die Stanzen des Raffael und die Sixtinische Kapelle mit Michelangelos weltberühmten Fresken.

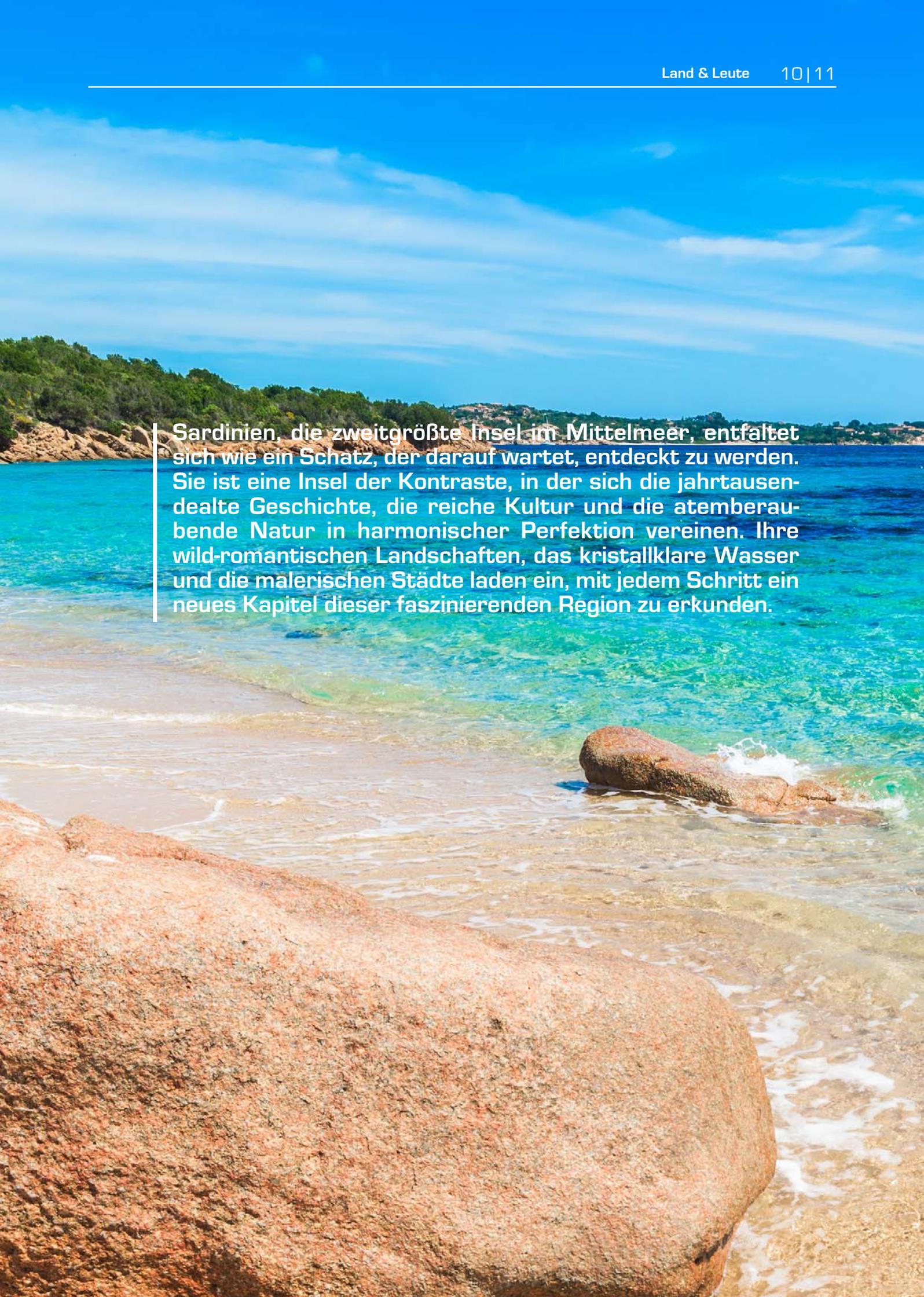
Das Kapitolinische Museum, das älteste öffentliche Museum der Welt, bietet eine beeindruckende Sammlung antiker Skulpturen und Kunstwerke.

Das Galleria Borghese ist ein weiteres Highlight. Umgeben von den herrlichen Gärten der Villa Borghese zeigt es Meisterwerke von Bernini, Caravaggio und Tizian.

Rom ist weit mehr als nur eine Stadt. Es ist ein Erlebnis, ein Eintauchen in die Geschichte und ein Fest für alle Sinne. Ob man die beeindruckenden Monumente bewundert, durch die Museen schlendert oder einfach nur in einem Straßencafé das italienische Dolce Vita genießt – Rom hinterlässt einen bleibenden Eindruck. Das Heilige Jahr 2025 bietet eine einmalige Gelegenheit, diese faszinierende Stadt in ihrer spirituellen und kulturellen Pracht zu erleben.



Sardinien

A vibrant landscape photograph of a coastal scene. In the foreground, a large, smooth, reddish-brown rock sits on a sandy beach. The water is exceptionally clear, showing shades of turquoise and light blue near the shore, transitioning to a deeper blue further out. Gentle waves with white foam wash onto the sand. In the background, a lush green hillside meets the sea under a bright blue sky with wispy white clouds. A small white vertical line is positioned to the left of the text block.

Sardinien, die zweitgrößte Insel im Mittelmeer, entfaltet sich wie ein Schatz, der darauf wartet, entdeckt zu werden. Sie ist eine Insel der Kontraste, in der sich die jahrtausendealte Geschichte, die reiche Kultur und die atemberaubende Natur in harmonischer Perfektion vereinen. Ihre wild-romantischen Landschaften, das kristallklare Wasser und die malerischen Städte laden ein, mit jedem Schritt ein neues Kapitel dieser faszinierenden Region zu erkunden.



1

Die Geschichte Sardinien beginnt weit vor der Antike, mit der mysteriösen Nuraghen-Kultur, deren steinerne Turmbauten noch heute wie stumme Zeugen über die Landschaft verstreut sind. Später wurde die Insel von Phönikern, Karthagern, Römern und Byzantinern geprägt, bevor sie schließlich zum Schauplatz zahlreicher Auseinandersetzungen zwischen den Seemächten des Mittelalters wurde. Jede dieser Kulturen hat ihre Spuren hinterlassen, die das heutige Sardinien zu einem lebendigen Mosaik machen.

Ajaccio, die Geburtsstadt Napoleons, strahlt einen französisch-italienischen Charme aus, der sich in der Architektur und den lebhaften Straßencafés widerspiegelt. Diese Stadt auf der benachbarten Insel Korsika ist dennoch tief mit der Geschichte Sardinien verknüpft und bietet einen idealen Ausgangspunkt, um die engen Verbindungen der Mittelmeerinseln zu verstehen.

Ein weiteres Juwel ist **Porto Cervo**, das Herz der Costa Smeralda, die für ihre smaragdgrünen Gewässer und mondänen Yachthäfen bekannt ist. Diese Region, einst ein verschlafenes Fischerdorf, wurde in den 1960er-Jahren

von Aga Khan IV. in einen Treffpunkt der Reichen und Schönen verwandelt. Heute sind die luxuriösen Villen und exklusiven Boutiquen ein Symbol für den Glamour der Insel, doch auch hier findet sich die Essenz Sardinien: die unberührte Natur, die das mondäne Leben umrahmt.

Im Nordwesten liegt **Alghero**, eine Stadt, die mit ihren spanischen Einflüssen überrascht. Die katalanische Sprache und Kultur sind hier noch lebendig, ein Erbe der aragonesischen Herrschaft. Die Altstadt, mit ihren engen Gassen und der beeindruckenden Stadtmauer, die direkt ins Meer zu führen scheint, lädt zum Schlendern ein. Von hier aus bietet sich ein unvergesslicher Blick auf den Sonnenuntergang über dem Capo Caccia, einer der spektakulärsten Klippenformationen der Insel.

Santa Teresa Gallura, im Norden gelegen, fasziniert mit ihren schroffen Granitfelsen, die von Wind und Wellen zu bizarren Formen gemeißelt wurden. Von hier aus blickt man auf die Meerenge von Bonifacio, die Sardinien von Korsika trennt. In den kleinen, charmanten Straßen von Santa Teresa spürt man die Ruhe und Gelassenheit, die die sardische Le-

Bildnachweis

1. © franke 182 | stock.adobe.com

2. © Elenazarubina | Megapixel.com

3. © refresh[PIX] | stock.adobe.com



bensweise auszeichnet. Ebenso malerisch ist die Inselgruppe La Maddalena, die mit ihren versteckten Buchten und dem glasklaren Wasser ein Paradies für Segler und Naturliebhaber darstellt.

Olbia, das Tor zur Costa Smeralda, verbindet modernes Stadtleben mit uralten Traditionen. Der Hafen dieser lebhaften Stadt war schon

in der Antike ein wichtiger Handelsplatz, und auch heute noch empfängt Olbia Reisende aus aller Welt. Von hier aus erstrecken sich weite Sandstrände und kleine Buchten, die zu den schönsten Badeplätzen Sardinien zählen.

Castelsardo, eine mittelalterliche Stadt, die hoch oben auf einem Felsen thront, ist ein weiterer Schatz der Insel. Die bunten Häuser, die





1
2





3





1

sich an den Berg schmiegen, und die imposante Festung, die über das Meer wacht, wirken wie aus einem Märchen. Doch Castelsardo ist auch bekannt für seine lebendige Handwerkskunst, insbesondere die traditionellen Korbflechtereien, die das kulturelle Erbe der Region bewahren.

Die Hauptstadt **Cagliari** im Süden Sardinien vereint Historie und Moderne. Die Altstadt, Castello genannt, erhebt sich majestätisch über dem Golf von Cagliari. Die engen, gepflasterten Gassen führen zu antiken Monumenten wie dem römischen Amphitheater und den barocken Kirchen. Gleichzeitig pulsiert das moderne Leben in den Straßencafés und auf den Plätzen, die von Einheimischen und Besuchern gleichermaßen bevölkert sind.

Sardinien ist jedoch weit mehr als seine Städte. Die Landschaft der Insel ist eine Symphonie aus Bergen, Wäldern, Ebenen und Küsten. Im Inselinneren erhebt sich das Genargentu-Gebirge, eine wilde, unberührte Region, die von Hirten und ihren Schafherden geprägt ist. Hier finden Wanderer und Naturliebhaber ein Paradies aus schroffen Gipfeln, tiefen Schluchten und versteckten Bergdörfern, in denen die Zeit stehengeblieben zu sein scheint.

Die Küsten Sardinien sind ein Traum für sich. Die Ostküste, mit den spektakulären Klippen des Golfs von Orosei, verbirgt einige der unzugänglichsten und zugleich schönsten Strände der Insel. Im Westen treffen dramatische Steilküsten auf weite Sanddünen, während die Südküste mit ihren tropisch anmutenden Buchten wie Chia und Villasimius bezaubert.

Doch was Sardinien wirklich ausmacht, sind die Menschen. Die Sarden sind ein stolzes Volk mit einer tiefen Verbundenheit zu ihrer Heimat. Ihre Gastfreundschaft ist legendär, und ihre Lebensfreude zeigt sich in den traditionellen Festen, die das ganze Jahr über gefeiert werden.

Die sardische Küche, mit ihren einfachen, aber raffinierten Gerichten wie Pane Carasau, Porceddu und Culurgiones, spiegelt die Ursprünglichkeit der Insel wider.

Wer Sardinien bereist, wird von der Vielfalt und Authentizität der Insel verzaubert. Es ist ein Ort, an dem man die Seele des Mittelmeers spürt, ein Ort, der mit seiner unberührten Natur, seiner reichen Kultur und seiner herzlichen Atmosphäre tief ins Herz eindringt. Sardinien ist mehr als nur ein Reiseziel – es ist ein Erlebnis, das bleibt.

Bildnachweis

2. © Shrikant_peopleimages.com | stock.adobe.com

3. © Maksim Kostenko | stock.adobe.com

4. © Alessio Orrù | stock.adobe.com

Ein Rezept für Culurgiones, eine der bekanntesten Spezialitäten Sardinens, lädt dazu ein, die kulinarische Seele der Insel zu erleben:

Rezept für Culurgiones

(Gefüllte Teigtaschen mit Kartoffeln und Minze)

Zubereitung:

1. Für den Teig Hartweizengrieß mit Wasser und einer Prise Salz zu einem glatten Teig verkneten. In Frischhaltefolie wickeln und mindestens 30 Minuten ruhen lassen.
2. Kartoffeln schälen, kochen und zu einem feinen Püree verarbeiten. Pecorino, Minze und Knoblauch unter das Püree mischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
3. Den Teig dünn ausrollen und Kreise ausstechen (ca. 8 cm Durchmesser). Jeweils einen Teelöffel der Füllung in die Mitte geben. Die Ränder zusammenfalten und in der typischen "Ährenform" verschließen.
4. Culurgiones in kochendem Salzwasser ca. 3-4 Minuten garen, bis sie an die Oberfläche steigen.
5. Mit zerlassener Butter oder Olivenöl beträufeln, mit Pecorino bestreuen und heiß servieren.



2

Zutaten:

- 500 g Hartweizengrieß
- 250 ml Wasser
- 1 Prise Salz
- 500 g Kartoffeln
- 100 g Pecorino-Käse, gerieben
- 1 EL frische Minze, fein gehackt
- 1 Knoblauchzehe, fein gehackt
- Salz und Pfeffer nach Geschmack
- Butter oder Olivenöl zum Servieren
- Frisch geriebener Pecorino zum Bestreuen

3



4

Malta







Malta, das Herz des Mittelmeers, ist ein Land voller Geschichten, Legenden und einer schier unerschöpflichen kulturellen Vielfalt. Diese kleine Inselnation, die auf den ersten Blick unscheinbar wirkt, birgt in ihrem Inneren Schätze, die jeden Besucher in ihren Bann ziehen. Die einzigartige Mischung aus atemberaubender Natur, Jahrtausende alter Geschichte und der Herzlichkeit ihrer Bewohner macht Malta zu einem Ort, der in Erinnerung bleibt. Lassen Sie uns eintauchen in eine Welt, in der Vergangenheit und Gegenwart auf faszinierende Weise miteinander verschmelzen.

Valetta – Die stolze Hauptstadt

Valetta, die kleinste Hauptstadt Europas, thront majestätisch auf einer Halbinsel und strahlt einen unvergleichlichen Charme aus. Die Stadt wurde 1566 von den Johanniterritern gegründet und ist ein lebendiges Zeugnis ihrer glorreichen Vergangenheit. Die engen, mit goldgelbem Kalkstein gepflasterten Gassen erzählen Geschichten von Ruhm und Widerstand. Jedes Haus, jede Kirche und jeder Platz ist ein Kunstwerk für sich. In den kleinen

Cafés entlang der Republic Street sitzen Einheimische und Touristen nebeneinander, genießen „Pastizzi“ und tauschen sich aus. Die St. John's Co-Cathedral mit ihren prunkvollen Verzierungen und Caravaggios Meisterwerken ist ein absolutes Highlight. Doch Valetta ist nicht nur ein Ort der Geschichte, sondern auch eine moderne Metropole mit zeitgenössischen Kunstausstellungen, Festivals und einem pulsierenden Nachtleben.

Bildnachweis

- 1 © aapsky | stock.adobe.com
- 2 © coonlight | stock.adobe.com
- 3 © cristianbalate | stock.adobe.com

Mdina – Die stille Stadt

Einen Kontrast zur geschäftigen Hauptstadt bietet Mdina, die ehemalige Hauptstadt Malτας. Schon bei der Einfahrt durch das imposante Tor wird klar, dass diese Stadt etwas Besonderes ist. Hier scheint die Zeit stillzustehen. Die schmalen Gassen, die von hohen Mauern gesäumt werden, laden dazu ein, sich zu verlieren und die Stille aufzusaugen. Mdina ist ein Ort, der zum Träumen einlädt. Die wenigen Bewohner, die hier leben, gehen ihrem

Alltag nach, während Besucher ehrfurchtsvoll durch die Straßen schlendern. Die Paläste der maltesischen Adelsfamilien zeugen von vergangenem Glanz, und von den Mauern der Stadt aus öffnet sich ein Blick über die gesamte Insel. In den Abendstunden, wenn die Laternen die Gassen in ein warmes Licht tauchen, entfaltet Mdina eine ganz besondere Magie.

Vittoriosa, Cospicua und Senglea

Ein Sprung über den Grand Harbour führt zu den drei historischen Städten Vittoriosa, Cospicua und Senglea. Hier, wo die Geschichte der Insel spürbar wird, begegnet man dem wahren Malta. Vittoriosa, das früher Birgu hieß, war einst der Hauptsitz der Johanniter. Heute sind es die liebevoll restaurierten Häuser und die charmanten Yachthäfen, die diese Stadt so besonders machen. In den kleinen Tavernen servieren die Einheimischen traditionelle Gerichte wie „Stuffat tal-Fenek“, den berühmten Kanincheneintopf.



2



3



Cospicua, die größte der drei Städte, beeindruckt mit ihren massiven Bastionen und einer lebhaften Gemeinschaft. Hier verschmelzen Moderne und Tradition auf harmonische Weise. Senglea, die kleinste der drei, bietet einen herrlichen Blick über den Hafen und Valetta. Die Gärten im oberen Teil der Stadt laden zum Verweilen ein, während man den Fischerbooten zusieht, die im Hafen schaukeln. In den drei Städten wird der Besucher Zeuge einer Authentizität, die ihresgleichen sucht.

Marsaxlokk – Das malerische Fischerdorf

Im Süden der Insel liegt Marsaxlokk, ein malerisches Fischerdorf, das mit seinen bunten Booten und dem traditionellen Wochenmarkt wie aus einem Postkartenmotiv entsprungen scheint. Hier sind die Wurzeln der maltesischen Kultur noch tief verankert. Die „Luzzus“, die farbenfrohen Fischerboote, sind nicht nur eine Augenweide, sondern auch ein Symbol für den Stolz der Fischer. Am Sonntagmorgen erwacht das Dorf zu neuem Leben, wenn der Fischmarkt Besucher aus aller Welt anzieht. Der Duft von frisch gegrilltem Fisch mischt sich mit der salzigen Meeresluft, während die Händler ihre Waren anpreisen. In den kleinen

Restaurants entlang der Uferpromenade kann man die Küche Maltas in ihrer reinsten Form genießen – fangfrisch und voller Aromen.

Land und Leute

Doch Malta ist weit mehr als nur seine Städte und Sehenswürdigkeiten. Es sind die Menschen, die diese Insel so einzigartig machen. Die Malteser, eine Mischung aus arabischen, italienischen und britischen Einflüssen, sind bekannt für ihre Herzlichkeit und ihren Stolz auf ihre reiche Geschichte. Ihre Sprache, Maltesisch, ist ein Spiegel dieser Vielfalt und einzigartig in ihrer Melodik. Die Malteser lieben es zu feiern, und ihre Feste, die „Festas“, sind ein farbenfrohes Spektakel aus Feuerwerk, Musik und Tradition.

Malta ist ein Land, das mit offenen Armen empfängt und mit einem Lächeln verabschiedet. Wer einmal den Sonnenuntergang über Valetta gesehen, die Stille von Mdina gespürt oder den Geschmack von frisch gegrilltem Fisch in Marsaxlokk erlebt hat, wird dieses Paradies nie vergessen. Lassen Sie sich von Malta verzaubern – die Insel wartet darauf, ihre Geschichten mit Ihnen zu teilen.



Prag

die „Goldene Stadt“



Prag, die "Goldene Stadt" an der Moldau, ist eine der faszinierendsten Metropolen Europas. Mit ihren unzähligen Sehenswürdigkeiten, einer bewegten Geschichte und einer reichen Kultur zieht sie Besucher aus aller Welt in ihren Bann. Prag ist nicht nur ein architektonisches Juwel, sondern auch ein lebendiges Zentrum, in dem Geschichte und Moderne harmonisch aufeinandertreffen. Begleiten Sie uns auf eine Reise durch diese magische Stadt und entdecken Sie ihre Schätze.

Prag ist eine Stadt, die von ihrer Geschichte geprägt wurde. Vom Heiligen Römischen Reich über die Habsburger Monarchie bis hin zur Samtenen Revolution spiegelt die Stadt die wechselvollen Epochen Europas wider. Im Mittelalter war Prag eine der bedeutendsten Städte des Kontinents. Der Bau der Karlsbrücke und der Gründung der Karlsuniversität durch Kaiser Karl IV. verliehen der Stadt internationalen Ruhm.

Im 20. Jahrhundert wurde Prag Zeuge bedeutender Ereignisse wie der Besetzung durch die Nazis und des Prager Frühlings 1968. Heute ist die Stadt ein Symbol für Freiheit und kulturelle Vielfalt.

Die Figur des braven Soldaten Schwejk, geschaffen von Jaroslav Hašek, ist untrennbar mit Prag verbunden. Diese satirische Romanfigur, die auf humorvolle Weise die Absurdität des Ersten Weltkriegs und der Bürokratie aufzeigt, hat weltweit Berühmtheit erlangt. In Prag gibt es mehrere Lokale, die Schwejk gewidmet sind, und sein unerschütterlicher Optimismus spiegelt die Lebensfreude der Prager wider.

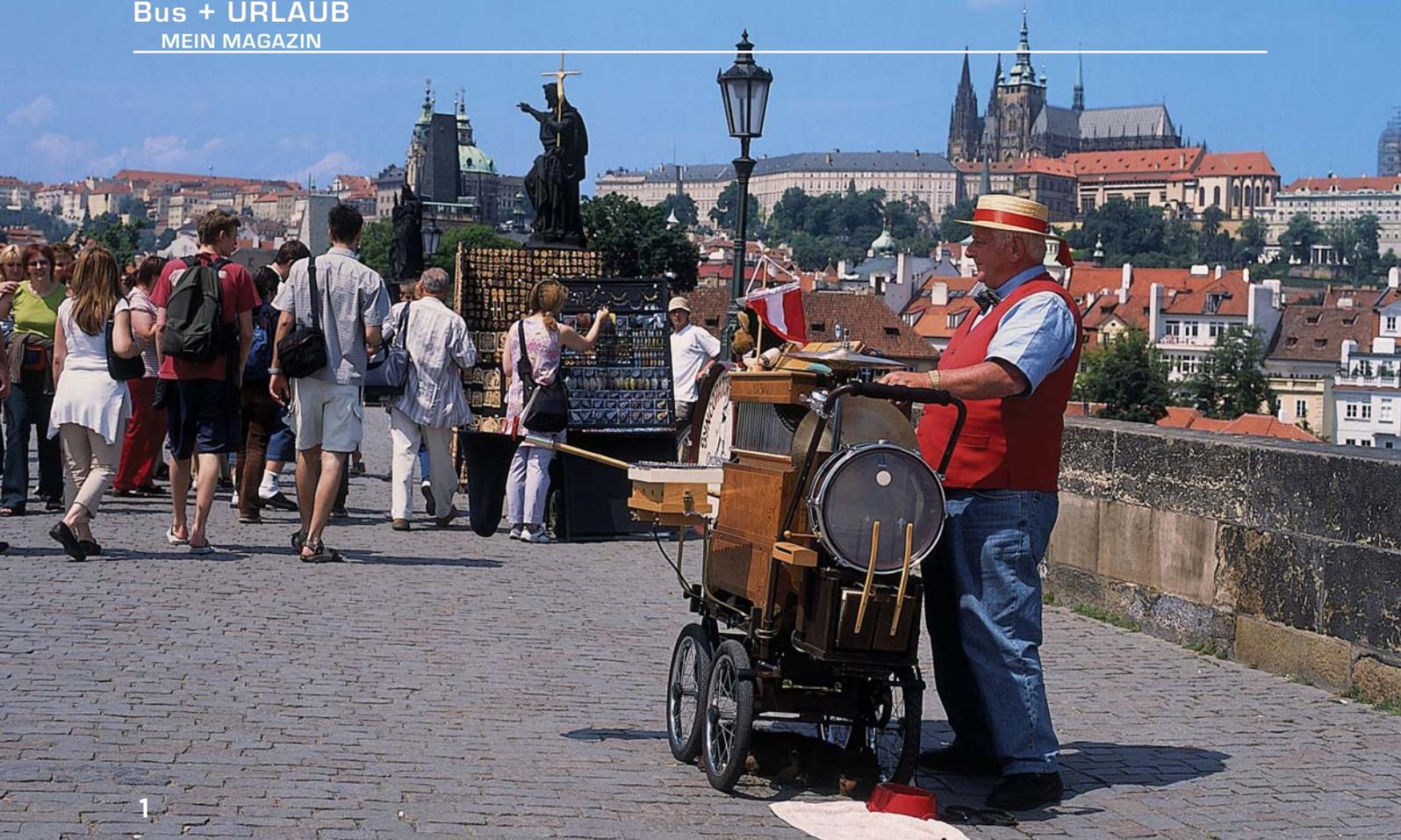
Die Prager Altstadt mit ihrem historischen Marktplatz ist der perfekte Ausgangspunkt für eine Entdeckungsreise. Der Altstädter Ring, umgeben von prachtvollen Bauten und der beeindruckenden Teynkirche, ist das Herz

Bildnachweis

1. © SCStock | stock.adobe.com

2. © daliu | stock.adobe.com





1

der Stadt. Hier zieht die astronomische Uhr am Rathaus jeden Tag Scharen von Touristen an, die das faszinierende Schauspiel des Glockenspiels bewundern.

Die Karlsbrücke, eines der bekanntesten Wahrzeichen Prags, verbindet die Altstadt mit der Kleinseite. Sie ist nicht nur ein architektonisches Meisterwerk, sondern auch ein lebendiger Ort voller Straßenkünstler und Händler. Bei Sonnenuntergang, wenn die Moldau golden glitzert, entfaltet die Brücke ihren vollen Zauber.

Hoch über der Stadt thront der Prager Burgkomplex. Mit seiner imposanten St. Veits-Kathedrale, den prachtvollen Palästen und dem Goldenen Gässchen ist er ein Muss für jeden Besucher. Von hier aus genießt man einen atemberaubenden Blick über die rote Dachlandschaft der Stadt.

Ein Besuch in Prag wäre unvollständig ohne einen Abstecher zum Wenzelsplatz. Dieser zentrale Boulevard ist nicht nur ein Einkaufs- und Vergnügungsviertel, sondern auch ein historischer Ort, an dem viele be-

deutende Momente der tschechischen Geschichte stattfanden.

Ebenso faszinierend ist das Jüdische Viertel Josefov. Hier kann man Synagogen, den alten jüdischen Friedhof und das Jüdische Museum besichtigen. Dieses Viertel erzählt eine bewegte und zugleich beeindruckende Geschichte.

Zum Abschluss eines Tages in Prag empfiehlt sich ein Spaziergang entlang der Moldau. Vom Ufer aus kann man die beleuchtete Stadt in ihrer ganzen Pracht bewundern. Ob bei einer Bootsfahrt oder in einem der gemütlichen Cafés – Prag zeigt sich hier von seiner romantischen Seite.

Ein Geheimtipp: Kulinarische Entdeckungen Wer die tschechische Küche in ihrer Authentizität erleben möchte, sollte das Restaurant "U Modré Kachničky" (Zum Blauen Entchen) besuchen. Versteckt in einer kleinen Gasse bietet es eine intime Atmosphäre und Gerichte wie Entenbraten mit Rotkohl und Knödeln, die auf der Zunge zergehen. Hier wird traditionelle Küche auf



2

höchstem Niveau serviert – ein unvergessliches Erlebnis für alle Sinne.

Prag ist mehr als nur eine Stadt. Sie ist ein Gefühl, eine Inspiration und eine Einladung, in eine andere Welt einzutauchen. Wer Prag be-

sucht, wird verzaubert zurücklassen, mit Geschichten, die noch lange nachhallen. Packen Sie Ihre Koffer und lassen Sie sich von der Magie dieser einzigartigen Stadt einfangen.



3

Bildnachweis

2. © victorgrow | stock.adobe.com

Swinemünde

Eine Perle an der Ostsee



Swinemünde (polnisch: Świnoujście) ist eine faszinierende Stadt, die sich auf der polnischen Seite der Insel Usedom befindet. Mit ihrer einzigartigen Lage, ihrer wechselvollen Geschichte und ihrer modernen Entwicklung bietet sie eine Vielzahl von Möglichkeiten für Erholungssuchende und Gesundheitsbewusste. Besonders hervorzuheben sind die hochwertigen Kuranwendungen, die diese Stadt zu einem idealen Urlaubsziel für Wellness- und Gesundheitsreisen machen.

Swinemünde liegt an der Ostsee, direkt an der Grenze zu Deutschland, und erstreckt sich über drei Inseln: Usedom, Wollin und Kaseburg. Diese besondere Lage macht die Stadt zu einem beliebten Reiseziel für Touristen aus ganz Europa. Der breite, feinsandige Strand, die unberührte Natur und die moderne Infrastruktur bieten eine perfekte Kombination aus Naturerlebnis und Komfort.

Der Zugang zur Stadt erfolgt bequem über Straßen, Fähren und die neue Swinetunnel-Verbindung, die eine direkte Verbindung zwischen den Inseln und dem Festland bietet. Dank dieser guten Erreichbarkeit zieht Swinemünde jährlich Tausende von Besuchern an. Historische Entwicklung

Die Geschichte Swinemündes reicht bis ins 12. Jahrhundert zurück. Ursprünglich war die Region ein kleines Fischerdorf, das unter der Herrschaft der pommerschen Herzöge stand. Im 18. Jahrhundert wurde Swinemünde unter preußischer Herrschaft zu einem wichtigen Hafen ausgebaut.

Die Stadt entwickelte sich rasch zu einem beliebten Kurort, insbesondere nach der Entdeckung der heilenden Eigenschaften des lokalen Moorbodens und des milden Seeklimas. Im 19. Jahrhundert wurden zahlreiche Kurhotels, Villen und Promenaden errichtet, die das Stadtbild bis heute prägen. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Swinemünde Teil Polens und hat sich seitdem kontinuierlich weiterentwickelt.



2

Bildnachweis

1. © Fokke Baarssen | stock.adobe.com

2. © Roman Babakin | stock.adobe.com

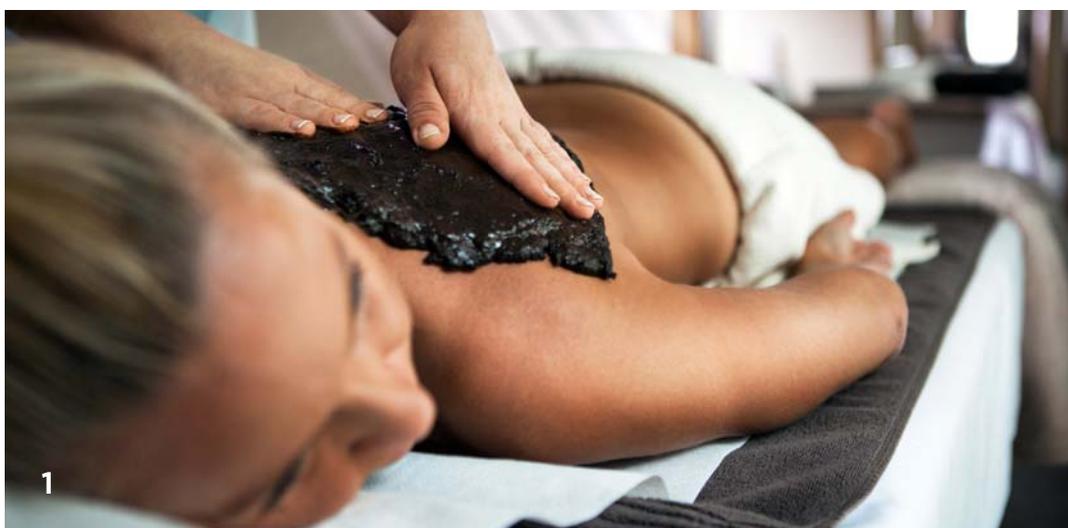
Heute verbindet die Stadt historische Eleganz mit modernen Angeboten für Touristen und Kurgäste.

Swinemünde hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem der bedeutendsten Kurorte Polens entwickelt. Zahlreiche Investitionen in Infrastruktur, Hotels und Kurkliniken haben dazu beigetragen, dass die Stadt eine breite Palette an Dienstleistungen anbieten kann. Die Strandpromenade wurde modernisiert, und neue Wellnesszentren wurden errichtet, die internationalen Standards entsprechen.

Senioren: Die ruhige Atmosphäre, die guten medizinischen Einrichtungen und die Kurangebote sind ideal für ältere Reisende.

Fokus auf Kuranwendungen

Die Kuranwendungen in Swinemünde genießen einen exzellenten Ruf und ziehen Gäste aus ganz Europa an. Die Kombination aus heilemdem Meeresklima, therapeutischem Moor und modernster medizinischer Technik sorgt für ein einzigartiges Kur- und Wellnesserlebnis. Zu den wichtigsten Angeboten gehören:



Darüber hinaus bietet Swinemünde zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie Radfahren, Wandern und Wassersport. Die Mischung aus historischem Charme und modernem Komfort macht die Stadt zu einem attraktiven Ziel für Besucher jeden Alters.

Swinemünde ist ein ideales Urlaubsziel für

Gesundheitsbewusste: Die hochwertigen Kuranwendungen und das gesunde Seeklima machen die Stadt perfekt für Menschen, die sich regenerieren und ihre Gesundheit verbessern möchten.

Familien: Der breite Strand und die zahlreichen Freizeitangebote bieten Unterhaltung für Groß und Klein.

Naturfreunde: Die umliegenden Naturschutzgebiete laden zu Erkundungen ein.

Moorbäder und Moorpackungen

Swinemünde ist bekannt für seinen hochwertigen Moorboden, der aus den umliegenden Mooren gewonnen wird. Die Mooranwendungen wirken entzündungshemmend, durchblutungsfördernd und schmerzlindernd. Sie werden häufig bei Gelenkerkrankungen, Rheuma und Hautproblemen eingesetzt.

Inhalationstherapien

Das salzhaltige Seeklima ist ideal für Atemwegserkrankungen. In speziellen Inhalationszentren können Gäste ihre Atemwege reinigen und stärken. Diese Therapie eignet sich besonders für Menschen mit Asthma oder chronischer Bronchitis.

Hydrotherapie

Die Hydrotherapie nutzt die heilenden Eigenschaften des Wassers. Anwendungen wie Unterwassermassagen, Kneippgänge und Ther-

Bildnachweis

1. © czechtourism.com | David Marvan

2. © Kzenon | stock.adobe.com

3. © sofiko14 | stock.adobe.com



2

malbäder tragen zur Verbesserung der Durchblutung und zur Muskelentspannung bei.

Physiotherapie

Swinemünde bietet eine Vielzahl an physiotherapeutischen Anwendungen, die von erfahrenen Therapeuten durchgeführt werden. Diese umfassen Massagen, Bewegungstherapien und Elektrotherapien, die besonders bei orthopädischen Problemen hilfreich sind.

Balneotherapie

Die Balneotherapie umfasst Anwendungen mit mineralhaltigem Wasser. In Swinemünde wird diese Therapie zur Behandlung von Hauterkrankungen, Durchblutungsstörungen und Stress eingesetzt.

Entspannungsprogramme

Neben den klassischen Kuranwendungen bietet Swinemünde auch zahlreiche Entspannungsprogramme wie Yoga, Meditation und Aromatherapie. Diese tragen zur mentalen und körperlichen Erholung bei.

Swinemünde ist ein vielseitiges Reiseziel, das Geschichte, Natur und moderne Gesundheitsangebote miteinander verbindet. Besonders die hochwertigen Kuranwendungen machen die Stadt zu einem Magneten für alle, die ihrer Gesundheit etwas Gutes tun möchten. Ob zur Erholung, zur Behandlung chronischer Beschwerden oder einfach zum Genießen des Ostseeflairs – Swinemünde bietet für jeden das Richtige



3



Spiekeroog

Spiekeroog, eine der ostfriesischen Inseln, ist ein echtes Juwel in der Nordsee und zieht Besucher mit seiner unberührten Natur, dem charmanten Inseldorf und einer entspannten Atmosphäre an. Die autofreie Insel bietet einen idealen Rückzugsort für Urlauber und Tagesgäste, die dem Alltagsstress entfliehen möchten. Doch was macht Spiekeroog so besonders, und wie erreicht man dieses kleine Paradies?

Spiekeroog liegt zwischen den Inseln Langeoog und Wangerooge in der Nordsee und gehört zu Niedersachsen. Die Anreise erfolgt über den Fährhafen Neuharlingersiel, von dem aus regelmäßige Fähren zur Insel verkehren. Bereits die Überfahrt, die etwa 45 Minuten dauert, bietet eine herrliche Aussicht auf das Wattenmeer, das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Für diejenigen, die eine besondere Perspektive suchen, sind auch Ausflüge mit dem Inselflieger möglich.

Die Insel ist bekannt für ihre Ruhe und Ursprünglichkeit. Hier gibt es keine Autos – die Hauptfortbewegungsmittel sind Fahrräder, Pferdekutschen und natürlich die eigenen Füße. Der Hauptort der Insel ist ein malerisches Dorf mit reetgedeckten Häusern, kleinen Cafés, Restaurants und Geschäften, die lokale Produkte anbieten. Besonders sehenswert ist die "Alte Inselkirche", die älteste erhaltene Kirche Ostfrieslands, die einen

besonderen Einblick in die Geschichte der Region bietet.

Spiekeroog ist ein Paradies für Naturliebhaber. Der weitläufige Sandstrand, der sich über mehrere Kilometer erstreckt, ist ideal zum Spazieren gehen, Sonnenbaden oder einfach nur zum Entspannen. Bei Ebbe laden die Wattflächen zu geführten Wanderungen ein, bei denen man die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt des Wattenmeers entdecken kann.

Die Insel hat auch ein beeindruckendes Naturzentrum, das spannende Informationen über die lokale Flora und Fauna sowie das ökologische Gleichgewicht der Nordsee bietet. Für Familien ist der "Spiekerooger Inselgarten" ein besonderes Highlight, in dem Kinder spielerisch die Natur erleben können.

Spiekeroog ist bekannt für seine Wellness-Angebote. Im Inselbad & Spa können Besucher

Bildnachweis

1. © 3. www.ostfriesland.de



in einem Meerwasserpool schwimmen oder sich bei einer Massage oder einem Saunagang verwöhnen lassen. Die salzhaltige Luft und das milde Reizklima machen die Insel zudem zu einem idealen Ort für Erholungssuchende.

Neben dem Strand und dem Dorf sollte man die einzigartige Natur der Insel erkunden. Eine Wattwanderung ist ein absolutes Muss, um die faszinierende Unterwasserwelt bei Ebbe kennenzulernen. Auch eine Radtour über die Insel lohnt sich, um die unberührte Landschaft zu genießen.

Ein besonderes Erlebnis ist der Sonnenuntergang am Strand. Wenn die Sonne im Meer versinkt und den Himmel in leuchtenden Farben erstrahlen lässt, erlebt man einen Moment vollkommener Ruhe und Naturschönheit.

Die Insel bietet zahlreiche kulinarische Highlights. Frisch gefangener Fisch, Krabben und regionale Spezialitäten stehen in den Restaurants auf der Speisekarte. Ein Besuch im "Dörfchen" ist ein Muss: Hier serviert man hausgemachte Kuchen und Tee in typisch ostfriesischer Gemütlichkeit. Auch das "Restaurant Spiekerooger Leidenschaft" ist bekannt für seine hochwertigen Gerichte aus regionalen Zutaten.

Spiekeroog ist eine Insel, die mit ihrer Ursprünglichkeit und ihrem Charme jeden Besucher begeistert. Ob für einen Tagesausflug oder einen längeren Urlaub – die Insel bietet Erholung, Naturerlebnisse und kulinarische Genüsse. Packen Sie Ihre Koffer und lassen Sie sich von der Magie Spiekeroogs verzaubern!



Bildnachweis

1. © Fokke Baarssen | stock.adobe.com

2. © Roman Babakin | stock.adobe.com



Mandelblüte auf Mallorca



1

2



Bildnachweis

1. © AlisaFotographie | stock.adobe.com

2. © Jan Schuler | stock.adobe.com



Mallorca, die Sonneninsel im Mittelmeer, entfaltet ihren besonderen Zauber, wenn die Mandelbäume in voller Blüte stehen. Zwischen Ende Januar und Mitte März verwandelt sich die Insel in ein Meer aus zarten Rosa- und Weißtönen, das Besucher aus der ganzen Welt anzieht. Diese Zeit, bekannt als die Mandelblüte, bietet ein unvergessliches Naturschauspiel und ist der perfekte Anlass, die Insel und ihre vielfältigen Facetten zu entdecken.



Die Mandelblüte markiert den Beginn des Frühlings und symbolisiert Hoffnung und Erneuerung. Etwa sieben Millionen Mandelbäume bedecken die Insel, und ihre Blüte wird oft als „das Schneefall-Phänomen des Mittelmeers“ beschrieben. Besonders beeindruckend sind die Plantagen in den Regionen rund um Santa Maria, Lluçmajor und die Ebene Es Pla. Ein Spaziergang durch diese blühenden Landschaften ist ein Erlebnis für die Sinne: der Duft der Mandelblüten, das Summen der Bienen und die milde Sonne schaffen eine unvergleichliche Atmosphäre.

Mallorca ist nicht nur für ihre atemberaubende Natur bekannt, sondern auch für ihre

Vielfalt. Die Küstenorte wie Palma, Alcúdia und Cala d'Or bieten herrliche Strände, lebendige Promenaden und erstklassige Restaurants. In Palma, der Hauptstadt, sollte man die imposante Kathedrale La Seu besuchen, die mit ihrer gotischen Architektur und den modernen Akzenten von Antoni Gaudí beeindruckt. Der historische Stadtkern mit seinen engen Gassen, Cafés und kleinen Boutiquen lädt zum Schlendern ein.

Das Hinterland Mallorcas zeigt eine ganz andere Seite. Hier finden Besucher charmante Dörfer wie Valldemossa, bekannt durch den Aufenthalt von Frédéric Chopin und George Sand, oder Deià, ein Künstlerdorf, das sich



malerisch an die Hänge des Tramuntana-Gebirges schmiegt. Die Serra de Tramuntana, ein UNESCO-Weltkulturerbe, bietet spektakuläre Wander- und Radwege sowie atemberaubende Ausblicke auf das Mittelmeer.

Die Insel blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Von den phönizischen Siedlern über die Römer und Mauren bis hin zur Wiedereroberung durch die Christen hat jede Epoche ihre Spuren hinterlassen. Diese Vielfalt spiegelt sich in den Bauwerken der Insel wider, wie den maurischen Bädern in Palma oder den prächtigen Klöstern von Lluc und Randa. Auch die traditionellen Feste der Insel, wie Sant Antoni oder die Osterprozessionen, sind ein Einblick in das reiche kulturelle Erbe Mallorcas.

Geheimtipp: Ein besonderes Restaurant

Wer die authentische mallorquinische Küche genießen möchte, sollte das Restaurant „Es Verger“ in der Nähe von Alaró besuchen. Bekannt für sein zartes Lamm aus dem Ofen, das „Cordero asado“, bietet dieses rustikale Lokal nicht nur kulinarische Highlights, sondern auch einen spektakulären Blick auf die umliegenden Berge. Die einfache, aber herz-

liche Atmosphäre macht den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.

Ein Ausflug zur Drachenhöhle („Cuevas del Drach“) bei Porto Cristo ist ein Muss. Diese beeindruckende Tropfsteinhöhle beherbergt einen der größten unterirdischen Seen der Welt. Während der geführten Tour können Besucher ein magisches Konzert auf dem unterirdischen See genießen.

Auch ein Besuch des Cap de Formentor, dem nördlichsten Punkt der Insel, sollte auf keiner Reiseliste fehlen. Die dramatischen Klippen und das tiefblaue Meer sind ein wahres Paradies für Fotografen.

Mallorca ist weit mehr als eine Partyinsel. Die Mandelblüte bietet die perfekte Gelegenheit, die Vielseitigkeit der Insel zu entdecken und in ihre Naturschönheit einzutauchen. Ob an der Küste mit ihren herrlichen Stränden oder im Hinterland mit seinen malerischen Dörfern und majestätischen Bergen – Mallorca begeistert jeden Besucher. Packen Sie Ihre Koffer und erleben Sie die Insel in ihrer zauberhaften Frühlingspracht.

Bildnachweis

1. © proslgn | stock.adobe.com

2. © Sina Ettmer | stock.adobe.com



Basler Fasnacht

Die Basler Fasnacht, auch als die "drey scheenschte Dääg" bekannt, ist eines der bedeutendsten und traditionsreichsten Kulturereignisse der Schweiz. Dieses einzigartige Fest, das jedes Jahr tausende Besucher aus aller Welt anzieht, zeichnet sich durch seine besondere Atmosphäre, seine tief verwurzelte Geschichte und seine einzigartigen Bräuche aus. Doch was macht die Basler Fasnacht so besonders und wie hat sie sich im Laufe der Jahrhunderte entwickelt?

Die Ursprünge der Basler Fasnacht reichen weit zurück und sind eng mit der Geschichte der Stadt Basel verbunden. Erste Erwähnungen einer Art Fastnachtsfeier gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Im Jahr 1376 ereignete sich der sogenannte "Bärenzug", ein tumultartiges Fest, das als einer der frühesten Hinweise auf die Basler Fasnacht gilt. Der eigentliche Charakter der heutigen Fasnacht formte sich jedoch erst ab dem 19. Jahrhundert, als die traditionellen Cliques und die typische Trommel- und Pfeifenmusik etabliert wurden.

Ein entscheidender Unterschied zur Fasnacht im süddeutschen Raum ist die strenge Struktur und Organisation der Basler Fasnacht. Anders als die oft ausgelassenen und wilden

Karnevalsfeiern, folgt die Basler Fasnacht klaren Regeln und einem festen Zeitplan, der die Einzigartigkeit und die hohe Qualität der Darbietungen gewährleistet.

Die Basler Fasnacht beginnt traditionell am Montag nach Aschermittwoch um punkt vier Uhr morgens mit dem "Morgestraich". Dabei werden die Straßen der Stadt von unzähligen Laternen und den Klängen der Piccoloflöten und Trommeln erleuchtet. Dieses magische Spektakel ist der Auftakt zu drei Tagen voller Farben, Musik und Satire.

Während der Fasnacht ziehen die Cliques, Gruppen von Maskierten, durch die Straßen und präsentieren ihre Laternen und "Sujets" – satirische Darstellungen aktueller politi-



Bildnachweis

2. © Kitano | Dreamstime.com



1



2



scher und gesellschaftlicher Themen. Die Larven, handgefertigte Masken, sind ein weiteres unverwechselbares Merkmal der Basler Fasnacht. Jede Larve ist ein Unikat und spiegelt die Kreativität und den Humor ihrer Träger wider.

Im Jahr 2025 findet die Basler Fasnacht vom 10. bis 12. März statt. Besucher können sich auf ein unvergessliches Erlebnis freuen, das Tradition und Moderne auf einzigartige Weise vereint. Neben dem "Morgestraich" sind der "Cortège", die Umzüge der Cliques durch die Innenstadt, und die zahlreichen Guggemusik-Konzerte besondere Höhepunkte. Auch das Kinder- und Familienfest am Dienstag bietet ein buntes Programm und zieht große wie kleine Besucher in seinen Bann.

Im Vergleich zur Fasnacht im süddeutschen Raum, die häufig von lautem Straßenkarneval und Maskentänzen geprägt ist, zeichnet sich die Basler Fasnacht durch ihre stille und poetische Art aus. Der Fokus liegt auf musikalischer Präzision, satirischem Witz und der

einzigartigen Laternenkunst. Diese Mischung verleiht der Basler Fasnacht eine unvergleichliche Eleganz und Tiefe.

Wer die Basler Fasnacht besucht, sollte unbedingt frühzeitig anreisen, um den "Morgestraich" nicht zu verpassen. Die beeindruckenden Laternenausstellungen in den nächsten Tagen bieten eine Gelegenheit, die Kunstwerke aus der Nähe zu betrachten und die Hintergründe der Sujets zu erfahren. Ein Besuch in einem der traditionellen Basler Lokale, um die Spezialität "Mehlsuppe" und "Zwiebelwähe" zu probieren, rundet das Erlebnis perfekt ab.

Die Basler Fasnacht ist mehr als ein Fest – sie ist ein Ausdruck von Kultur, Gemeinschaft und Kreativität. Ihre einzigartige Kombination aus Tradition, Musik und Kunst macht sie zu einem unvergesslichen Ereignis, das man mindestens einmal im Leben erlebt haben sollte. Packen Sie Ihre Reisepläne und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Basler Fasnacht 2025!

Bildnachweis

1. © Maria Ch. | stock.adobe.com
2. © Musikparade GmbH
3. © Musikparade GmbH



CAVALLUNA



CAVALLUNA – Europas erfolgreichste Pferdeshow, begeistert seit Jahren Jung und Alt mit einer einzigartigen Kombination aus Pferdedressur, Akrobatik, Musik und einer mitreißenden Geschichte. Diese beeindruckende Show, die in zahlreichen Städten Europas auf Tour geht, ist ein Fest für die Sinne und ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie.



1

CAVALLUNA verbindet die Eleganz und Kraft der Pferde mit den Künsten der Reiterei, um eine packende Geschichte zu erzählen. Jede Show hat ein eigenes Thema, das durch aufwendige Choreografien, spektakuläre Kostüme und emotionale Musik zum Leben erweckt wird. Die Pferde, darunter spanische Lusitanos, edle Friesen und dynamische Quarter Horses, sind die wahren Stars der Veranstaltung. Ihre Bewegungen und ihr

Zusammenspiel mit den Reitern zeugen von jahrelangem Training und einer tiefen Verbindung zwischen Mensch und Tier.

Die aktuelle Show trägt den Titel "Grand Moments". Die Geschichte handelt von Trol, einem alternden Clown, der nach seiner letzten Show allein in seinem Zuhause sitzt und von der Angst geplagt wird, seine Freunde aus der schillernden Welt der Bühne nie wie-



2



3

derzusehen. In diesem Moment erscheint ihm Sol, die Verkörperung des Lebens, und offenbart ihm eine besondere Möglichkeit: Um seine geliebten Weggefährten für immer bei sich zu behalten, muss er sie noch ein letztes Mal für eine große Show zusammenbringen, in der sie mit ihren besten Darbietungen einen unvergänglichen Bund der Erinnerung schaffen. Erfüllt von neuer Lebensfreude beginnt Trol, eine lebendige Vision zu entwickeln: Vor seinem inneren Auge entstehen spektakuläre Szenen, in denen er die herausragenden Momente seiner Karriere und die einzigartigen Persönlichkeiten seiner Freunde noch einmal erlebt. Dabei taucht er tief in die Gefühle ein, die ihn mit jedem von ihnen verbinden: innige Freundschaft, Liebe, Respekt, Freude, Humor, Trauer, Sensibilität, Romantik, Angst, Freiheit, Stärke, Schönheit, Berührung, Begeisterung – das gesamte Spektrum des Lebens.

Ein besonderes Highlight von CAVALLUNA sind die verschiedenen Pferderassen, die mit ihrer Vielfalt und Eleganz das Publikum begeistern. Von majestätischen Andalusiern über verspielte Ponys bis hin zu kraftvollen Arabern – jedes Pferd bringt seinen eigenen Charakter und Charme auf die Bühne. Die Reiter und Trainer, darunter einige der bekanntesten Namen der Reitkunst, beeindruckten mit ihrem außergewöhnlichen Talent und ihrer Hingabe.

Hinter dem Erfolg von CAVALLUNA steckt ein engagiertes Team von Reitern, Choreografen, Musikern und Technikern. Wochenlange Proben und ein unermüdlicher Einsatz sorgen dafür, dass jede Show perfekt ist. Besonders beeindruckend ist die Art und Weise, wie das Wohlergehen der Pferde stets an erster Stelle steht. Die Tiere werden mit großer Sorgfalt gepflegt und genießen während der gesamten Tour höchsten Komfort.

CAVALLUNA ist nicht nur eine Show, sondern ein unvergessliches Erlebnis für alle Generationen. Kinder sind fasziniert von den prachtvollen Pferden und den aufregenden Szenen, während Erwachsene die künstlerische und technische Perfektion der Darbietungen bewundern. Die Mischung aus Emotion, Spannung und Spaß macht CAVALLUNA zu einem Highlight im Veranstaltungskalender.

Ob Pferdeliebhaber, Familien oder Kulturinteressierte – CAVALLUNA bietet für jeden etwas. Die perfekte Symbiose aus Tierliebe, Kunst und Unterhaltung macht diese Show zu einem unvergleichlichen Erlebnis. Lassen Sie sich von der Magie der Pferde und der mitreißenden Geschichte verzaubern und erleben Sie einen Abend voller Emotionen und Staunen. Ein Besuch bei CAVALLUNA ist ein Muss für alle, die unvergessliche Momente erleben möchten.

Malta – Sonneninsel im Herzen des Mittelmeeres

Natur & Kultur vom Feinsten!

Reiseverlauf

1 Anreise

Sie reisen im Reisebus zum Flughafen nach München an. Ohne weiteren Zwischenstopp erreichen Sie Malta. Weiterfahrt in Ihr schönes Maritim Hotel.

2 Valetta (inkl. Mittagessen)

Valetta, die Hauptstadt von Malta, ist ein absolutes Muss für jeden, der eine Maltareise unternimmt. Die Stadt ist von der Fläche her die kleinste Hauptstadt innerhalb der EU und hat neben der beeindruckenden Architektur so viele Sehenswürdigkeiten zu bieten, dass man sie an einem Tag allein kaum ansehen kann. Mit diesem Ausflug erhalten Sie einen kleinen Überblick davon. In 2018 wurde Valetta zur europäischen Kulturhauptstadt ernannt.

3 Mdina – die Stille Stadt inkl.

Ftira Backerlebnis

Sie gilt als die vornehmste Stadt Maltas. Mit mehr als 4000 Jahre Historie lockt die ehemalige Hauptstadt der Insel seine Besucher und zeigt das ein oder andere geschichtliche Schätzchen. Schlendern Sie durch schmale, mittelalterliche Gassen und vorbei an historischen Mauern. Der Charme dieser maltesischen Stadt wird Sie in Ihren Bann ziehen.

Außerdem erfahren Sie viel über die Ftira – die leckere maltesische Pizza..

4 Die alten Drei Städte und maltesische Spezialitäten & Weinprobe (inkl. Mittagessen)

Die Städte Vittoriosa, Cospicua und Senglea werden auch DIE DREI Städte genannt. Sie liegen rings um den Grand Harbour im Süden Maltas und gewähren einen faszinierenden Einblick in die maritime Geschichte der Insel.

5 Maltas Süden inkl. frischem Fisch am Hafen (inkl. Mittagessen in Marsaxlokk)

Auf diesem Ausflug entdecken Sie Maltas malerischen Süden. Typisch sind die vielen bunten Fischerboote, Luzzu genannt, in der Marsaxlokk Bay. Die liebeliche Ortschaft Marsaxlokk empfängt Sie herzlich. Entlang der Promenade ziehen sich viele kleine Restaurants und laden zum Verweilen ein.

6/7 Freizeit

8 Heimreise

Die Tage können z.B. aufgrund der Wetterlage vom Reiseleiter untereinander getauscht werden.



Bildnachweis:

1. © Valery Bareta | stock.adobe.com

2. © mikesmithdesign | stock.adobe.com





1



2



Maritim Antonine Hotel & Spa Malta



- im Norden der Insel gelegen
- Dachterrasse mit Pool
- Wellnessbereich mit Dampfbad & Jacuzzi
- Außenpool inmitten der malerischen Gartenanlage
- Zimmer mit Bad, Föhn, Sat-TV, Klimaanlage, Safe, Minibar & Stadtblick & Balkon
- Zimmer zur Gartenseite auf Anfrage buchbar

Deswegen haben wir dieses Hotel für Sie gewählt:

- traumhafter Blick auf das Mittelmeer
- Weiterempfehlung in den bekannten Online-Bewertungsportalen 86%

Termine & Preise



8 Tage | 01.04.2025 – 08.04.2025

Doppelzimmer 1.669,00 € p.P.
Abzüglich Frühbucher Rabatt: 73,00 € p.P.
 Frühbucherpreis bis 31.01. 1.596,00 € p.P.

Einzelzimmer 1.996,00 € p.P.
Abzüglich Frühbucher Rabatt: 73,00 € p.P.
 Frühbucherpreis bis 31.01. 1.923,00 € p.P.

8 Tage | 03.10.2025 – 10.10.2025

Doppelzimmer 1.990,00 € p.P.
Abzüglich Frühbucher Rabatt: 231,00 € p.P.
 Frühbucherpreis bis 15.06. 1.759,00 € p.P.

Einzelzimmer 2.440,00 € p.P.
Abzüglich Frühbucher Rabatt: 231,00 € p.P.
 Frühbucherpreis bis 15.06. 2.213,00 € p.P.

Inklusivleistungen

- Abholung ab Wohnort gratis!
- Flughafentransfer nach/von München
- Flug nach Malta & zurück
- Flughafentransfer von Valetta zum Hotel in Mellieha
- 7x Übernachtung im Maritim Antonine Hotel & Spa Malta in Mellieha
- 7x Frühstücksbuffet
- 1x Begrüßungscocktail (alkoholfrei)
- 7x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet inkl. je einem Glas Wasser & einem Glas Wein
- 1x maltesische Köstlichkeiten und ein Glas Sangria
- freie Nutzung der Pools, Fitnessraum, Sauna, Jacuzzi & Dampfbad
- kostenfreies WLAN in allen Zimmern & öffentlichen Bereichen
- großes Ausflugspaket
- inkl. 30,- € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Ausflüge inklusive

- Besuch der Hauptstadt Valetta und die Ftira Experience (inkl. Mittagessen)
- Mdina – die Stille Stadt & Ftira Backerlebnis (inkl. Mittagessen)
- Die alten Drei Städte und maltesische Spezialitäten & Weinprobe (inkl. Mittagessen)
- Maltas Süden inkl. frischem Fisch am Hafen (inkl. Mittagessen in Marsaxlokk)
- alle Ausflüge in komfortablen Ausflugsbussen mit deutschsprachiger Reiseleitung

Bildnachweis

1. © allard1 | stock.adobe.com

die nächste Ausgabe erscheint im März 2025



Impressum

Herausgeber

tst touristik service team GmbH
Cachanring 18a | 38159 Vechede
Tel. 05302 4358 | Fax 05302 6140
www.tst-online.de | info@tst-online.de

Chefredakteur

Ulrich Koch

Redaktion

Ulrich Koch

Gestaltung

tst touristik service team GmbH

Anzeigenleitung

Christoph Koch
Tel. 02681 8036730
Fax 02681 8036731
web@tst-online.de

Anzeigenpreisliste

vom 01.07.2023

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.
Alle Rechte vorbehalten.